

Hallo Ihr Lieben,

für die Feiertage und für das Neue Jahr wünsche ich Euch - auch im Namen von Henry Stahl - alles Gute.

Das Jahr 2019 muss den Durchbruch für ein Tabakwerbeverbot auf den Straßen bringen! Auch das Rauchverbot im Auto während der Anwesenheit von Kindern steht – neben einer Verbesserung des Berliner Nichtraucherchutzgesetzes - ganz oben auf unserer aktuellen Forderungsliste.

2018 war für uns eine **Strapaze**, die wir aber einigermaßen gut überstanden haben. Anfangs mussten wir von unseren zwei MitarbeiterInnen Abschied nehmen, weil unser Hauptsponsor plötzlich seine Unterstützung zurückgezogen hatte. Wegen der neuen Finanzsituation stand der Umzug in ein preiswerteres Domizil an.

Trotz dieser Widrigkeiten ging die Arbeit des Forum Rauchfrei weiter:

Jahresrückblick 2018

- Dezember 2018: Anhörung des Forum Rauchfrei im Wirtschaftsausschuss des Landtags von Berlin zu **Shisha-Lokalen**

<http://www.forum-rauchfrei.de/de/2018/12/29/shisha-und-gesundheit/>

- November 2018: Rauchen in Berlin – Ein Dauerbrenner, Veranstaltung der Fachstelle für Suchtprävention mit Beitrag des Forum Rauchfrei.

Kritik des Forums an der Überarbeitung des **Nichtraucherschutzgesetzes** des Berliner Senats: Das nahezu flächendeckende Rauchen in Diskotheken wird nicht zum Anlass genommen, das Gesetz zu verschärfen. Auf dem Gelände von Kliniken sollen Raucherinseln ermöglicht werden, was als Einladung zum Rauchen verstanden werden kann. Das Rauchen in direkter Nähe von Behördeneingängen (beispielsweise am Haupteingang des Gebäudes der Senatsverwaltung für Gesundheit) wird nicht untersagt.

<http://www.forum-rauchfrei.de/de/2018/11/22/wendepunkte-der-tabakkontrollpolitik/>

- Seit 2017 beschäftigt uns das **Verbergen von Warnfotos auf Zigarettenpackungen**. Der Bundesverband der Verbraucherzentralen hat in Folge eines Hinweises des Forum Rauchfrei vor Gericht ein Verfahren betrieben, dann aber bedauerlicherweise in erster Instanz verloren. Im Laufe des ersten Halbjahres 2019 ist mit einer Entscheidung in dem Berufungsverfahren zu rechnen.

<http://www.forum-rauchfrei.de/de/2018/03/22/niederlage-fuer-den-gesundheitsschutz/>

- Höhepunkt waren die Aktionen zum Weltnichtrauchertag im Mai. Auf großen Plakaten prangerten wir Herrn Kauder, damaliger Fraktionssprecher von CDU/CSU im Bundestag, an. Ihn machten wir verantwortlich für die Blockade des im Bundeskabinett beschlossenen **Tabakwerbeverbots**.

Wir hatten ein **Bündnis mit „Berlin werbefrei“** geschlossen und traten schlagkräftig vor dem Brandenburger Tor, vor der Hauptstadtrepräsentanz von Philip Morris in der Friedrichstraße und vor der Parteizentrale der CDU auf.

Vor dem Brandenburger Tor wurden wir von der gesundheitspolitischen Sprecherin von **Bündnis 90 / Die Grünen im Bundestag Dr. Kirsten Kappert-Gonther** begleitet. Die ganze Aktion kann auf unserer Homepage nachvollzogen werden.

www.forum-rauchfrei.de

- Der Tabakkonzern Reemtsma warb mit der **Fußballweltmeisterschaft** für seine Marke West. Auf unsere Anzeigen in allen Berliner Bezirken stehen bis heute noch Antworten aus. Das Erinnern und Nachhaken gestaltet sich sehr mühsam und langwierig.

<http://www.forum-rauchfrei.de/de/2018/06/28/forum-rauchfrei-zeigt-illegale-weltmeister-tabakwerbung-an/>

- Im Februar 2018 hat das Forum Rauchfrei sich an den Chef des Klinikums rechts der Isar gewandt und gegen den **Verkauf von Zigaretten im Klinikum** protestiert. Bis heute gab es darauf keine Reaktionen.

<http://www.forum-rauchfrei.de/de/2018/02/14/schluss-mit-dem-zigarettenverkauf-im-muenchner-klinikum-rechts-der-isar/>

- Wir haben dagegen protestiert, dass das **Erzbistum München-Freising** seit Jahren regelmäßig **Spenden von Philip Morris** angenommen hat. Es gelang aber nicht, die katholische Kirche zu einer Reaktion zu bewegen.

https://www.traunsteiner-tagblatt.de/startseite_artikel,-tabakkonzern-verteidigt-spenden-an-erzbistum-_arid,382025.html

Morgen ist noch Zeit für eine Spende, die sich für 2018 absetzen lässt. Vielleicht wisst ihr, dass gegenwärtig keine Zinsen von den Banken gezahlt werden. Die Stiftung rauchfrei leben erhält deshalb auch im nächsten Jahr keine Erträge auf das Stammkapital. Deshalb müssen alle Aktivitäten aus Spenden finanziert werden. Wir brauchen eure Unterstützung, damit wir auch im Jahr 2019 Aktionen und Projekte finanzieren können. Das Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft lautet

IBAN: DE89 1002 0500 0001 0350 00

BIC: BFSWDE33BER

Empfänger: **Stiftung rauchfrei leben**

Wenn ihr uns mitteilt, dass die Spende für ein bestimmtes Projekt sein soll, werden wir eure Spende dafür verwenden.

Ein gesundes und erfolgreiches Jahr wünschen euch

Johannes Spatz und Henry Stahl

www.forum-rauchfrei.de

aktionszentrum@forum-rauchfrei.de

mobil: 017624419964